

Dialog schafft Zusagen: Starker Zuspruch für die Eurobike 2026

- **Offener Austausch mit der Branche zu neuem Konzept 2027 stößt auf positive Resonanz**
- **Aussteller bereits in heißer Phase der Messevorbereitungen**

Frankfurt am Main – Rund die Hälfte der geplanten Einzelinterviews mit Marktteilnehmern der Fahrrad- und Mobilitätsbranche, als Basis für die konzeptionelle Neuausrichtung der Eurobike ab 2027, sind geführt, und das Team der Fairnamic holt sich starkes Feedback und frische Ideen aus der Bike-Industrie und Community. „Wir versuchen mit so vielen Branchenvertretern wie möglich zu sprechen. Die Branche befindet sich im Wandel. Umso wichtiger ist eine Leitmesse wie die Eurobike, die als Austauschformat globale Orientierung bietet. Die Eurobike 2026 wird vor allem auch der kommunikative Startpunkt für das mit der Branche erarbeitete neue Konzept der Leitmesse, das ab 2027 umgesetzt wird“, sagt Philipp Feger, Geschäftsführer der Fairnamic GmbH. „Wir freuen uns, dass uns zentrale Akteure mit ihren Neuheiten bereits in diesem Jahr den Rücken stärken.“

Auf drei Hallenebenen und im Freigelände präsentieren sich unter anderem Unternehmen wie Canyon Bicycles, Shimano Europe, Raymon, Hepha, Amflow, Avinox, Mahle SmartBike Systems, Valeo Electrification, Panasonic Industry Europe, Gobao, Pinion, Rohloff, Belgian Cycling Factory, Gobik, Tektro Europa, FSA (Full Speed Ahead), Kenda Rubber, Deutsche Bahn Connect GmbH, Zweirad Union oder Holland Mechanics.

Damit engagieren sich starke Player der gesamten Wertschöpfungskette, von Komponenten und Antriebssystemen über Komplettanbieter bis hin zu Anbietern von Mobilitäts- und Infrastrukturlösungen.

Ein verdichtetes Hallenkonzept mit den Themenwelten *Sports & Performance*, *Leisure & Ecomobility* und *Global Sourcing* sorgt für eine klare Orientierung auf der Besucherseite.

Für Alex Thusbass, Geschäftsführer von Hepha, ist eine Teilnahme an der Eurobike gesetzt: „2025 war die erfolgreichste Veranstaltung überhaupt für uns. Als mittelgroßes Unternehmen brauchen wir die Gravität einer großen Leitmesse – der Markt ist fragmentiert genug. Erst kürzlich wurden wir im

Rahmen eines renommierten Lieferanten-Rankings in der Kategorie Fahrräder/ E-Bikes von über 550 Händlern zur besten Marke im deutschen Fachhandel gewählt. Darauf sind wir stolz und mit diesem Rückenwind gehen wir in diesem Jahr auf die Messe. Wir wollen unser Sales-Netzwerk in Europa weiter ausbauen.“

Auch Susanne Puello, Geschäftsführung Raymon Bicycles, setzt auf die Eurobike 2026: „Die Eurobike bietet uns die Möglichkeit, unsere internationalen Partner zu treffen und unsere Marke mit all ihren Innovationen zu kommunizieren. Gerade für eine junge Brand ist der persönliche Austausch ein wichtiger Faktor. Auch beziehungsweise gerade weil sich die Messe in einer Phase der Neuordnung befindet, überwiegen für uns die positiven Effekte. Wir möchten die Entwicklungen aktiv begleiten und freuen uns auf den Dialog mit nationalen wie internationalen Playern.“

Auf der diesjährigen Eurobike wird Shimano einen Testbereich im Freien einrichten, in dem Verbraucher die neuesten Innovationen im Radsport ausprobieren können. Marketing Director David Greenfield erklärt: „Die Eurobike ist eine wichtige Fachmesse, und wir sind entschlossen, den neu gegründeten Messe-Beirat bei der Weiterentwicklung der Veranstaltung tatkräftig zu unterstützen. Shimano wird in diesem Jahr auf der Eurobike eine wichtige und noch gezieltere Präsenz zeigen. Dies ist eine spannende Gelegenheit für die Besucher, unsere Technologien auf die bestmögliche Art und Weise zu erleben: bei einer schönen Radtour an der frischen Luft.“

Arnd Franz, CEO von Mahle erklärt: „Seit über zehn Jahren sind wir mit Komplett-Systemen aus Antrieb, Akku, Displays, Software und digitalen Services für City-, Gravel- und Road-Bikes erfolgreich. Heute sind weltweit eine knappe Million e-Bikes mit Mahle Produkten unterwegs. Auf der diesjährigen Eurobike präsentieren wir die Palette unserer aktuellen Antriebssysteme, darunter unser neuestes M40 für E-Mountain-Bikes, ebenfalls voll integrierbar in unser Smartbike Ökosystem. Wir nutzen die Messe für den strategischen Austausch mit unseren Partnern und zeigen in der Demo Area, wie Mahle mit Systemkompetenz und gezielten Innovationen die Entwicklung der Branche mitgestaltet.“

Bühnenprogramm: Trendthemen, Networking und Eurobike Festival

Ein Höhepunkt am ersten Messetag ist die Verleihung der Eurobike Awards. Noch bis zum 17. April können sich Aussteller und Nicht-Aussteller bewerben. Im Rahmen der Business Days finden thematische Summits statt, die zentrale Branchenthemen aufgreifen, wie zum Beispiel neue Materialien und nachhaltige Fertigung, Automatisierung und KI, Lieferketten, Omnichannel und Urbane Logistik. Zudem werden tägliche Produktpräsentationen angeboten, die Einblicke in Innovationen geben, und es wird die Trendlounge angeboten. Außerdem gibt es zahlreiche Networking-Formate, die den Austausch zwischen Industrie, Handel und Politik fördern. Mit dem Programm *Retail First* stärkt die Eurobike gezielt den Fachhandel und schafft zusätzlichen Mehrwert für Händler. *Women in Cycling* zeigt auf, wie viel Energie und Sichtbarkeit Frauen in der Fahrradbranche erzeugen können. Das Career Center bietet Einblicke in Ausbildungswege, Studienangebote und Berufsbilder. Der Eventkalender mit dem ausführlichen Programm wird Anfang Mai veröffentlicht.

Neben dem Fachprogramm zeigt sich die Vielfalt der Eurobike auch am Messesamstag beim Eurobike Festival. Mit Show-Formaten, Mitmachaktionen, internationalen Top-Athleten wie Marcel Kittel oder Tony Martin sowie umfangreichen Testmöglichkeiten in der Demo Area wird die Messe zum Erlebnisraum für die Fahrrad-Community und neue Zielgruppen.

Politik unterstützt Eurobike

Starke Unterstützung erhält die Eurobike aus der Politik und baut zugleich ihre gesellschaftspolitische Bedeutung weiter aus. Die Veranstaltung steht 2026 unter der Schirmherrschaft von Bundesverkehrsminister Patrick Schnieder. Neben Hessens Wirtschaftsminister Kaweh Mansoori und Frankfurts Oberbürgermeister Mike Josef hat damit auch die Bundesebene ihre Schirmherren-Unterstützung offiziell bekräftigt.

Damit positioniert sich die Eurobike zunehmend als zentrale Dialogplattform an der Schnittstelle von Industrie, Politik, Medien und Gesellschaft. Sie gestaltet den Austausch aktiv mit und macht Zukunftsthemen wie nachhaltige und sozial gerechte Mobilität sichtbar.

Vom 24. bis 27. Juni 2026 findet die 34. Eurobike, dann bereits zum fünften Mal in Frankfurt am Main statt. Internationale Ableger der Messe sind die Eurobike

Jakarta, seit 2024, und die Eurobike Istanbul, die vom 22. bis 25. April 2026 parallel zur Motorradmesse Motobike ihre Premiere feiert.

Weitere Informationen unter: www.eurobike.com.

Pressekontakt:

Frank Gauß, Leiter Kommunikation & Pressesprecher

Tel.: +49 7541 708-310

E-Mail: frank.gauss@messe-fn.de

Über die Eurobike:

Die Eurobike ist die führende internationale Fachmesse für die Fahrradbranche und den Bereich Ecomobility, also für nachhaltige, urbane Mobilitäts-, Transport- und Logistiklösungen. Zusammen mit allen Beteiligten aus Politik, Wirtschaft, Industrie und Gesellschaft schafft die Messe Räume für Austausch, neue Ideen, Perspektivwechsel, starke Partnerschaften und neue Geschäftsmodelle. Sie identifiziert aktuelle Leitthemen in den Bereichen Sport, Freizeit, Gesundheit und Alltagsmobilität.

Über die Fairnamic GmbH:

Das 2021 von den beiden Messegesellschaften Frankfurt und Friedrichshafen gegründete Joint Venture fairnamic GmbH ist ein hochspezialisierter Veranstalter für innovative und zukünftige Mobilität. Mit der AERO – Internationale Leitmesse für die allgemeine Luftfahrt sowie der Eurobike als führende internationale Fachmesse für die Fahrradbranche und den wachsenden Bereich Ecomobility ist die Fairnamic GmbH Marktführerin in den Themenwelt Avionik und nachhaltige, urbane Mobilität. Durch gebündelte Kompetenzen, Marktexpertise, globale Netzwerke, Markenstärke und Agilität baut die fairnamic GmbH die Marktposition ihrer beiden Leitmessen sowie internationalen Satelliten sukzessive global weiter aus.